



**PETER L.
REICHERTZ INSTITUT
FÜR MEDIZINISCHE
INFORMATIK**

Das Peter L. Reichertz Institut für Medizinische Informatik der TU Braunschweig und der Medizinischen Hochschule Hannover, sucht am Standort Braunschweig ab sofort einen

Wissenschaftliche/n Mitarbeiter – A&EI-Systeme (m/w/d)

für die Mitarbeit in der Forschung und Lehre am Zentrum für Unfall- und Notfallinformatik.

Ihr Umfeld: Als Brückeninstitut TUBS-MHH ist das PLRI ein interdisziplinäres und multi-linguales Forschungszentrum der Medizininformatik und weit über die Grenzen von Deutschland hinaus aktiv und bekannt. Das PLRI baut derzeit das weltweit erste Zentrum für Unfall- und Notfallinformatik (Accident & Emergency Informatics, A&EI) auf. Hierbei geht es um die systematische Erfassung und Bereitstellung medizinischer Daten (z.B. aus der elektronischen Gesundheitsakte) sowie sensorischer Daten privater Umgebungen des Menschen (z.B. Smart Home, Smart Car, Smart Wearable), deren syntaktische und semantische Integration in Registern und deren Analyse, um Unfälle oder medizinische Notfälle zu prognostizieren, zu vermeiden oder deren Auswirkungen lindern (z.B. durch automatische Alarmer).

Ihre Aufgaben: Sie forschen an der Architektur und den erforderlichen Schnittstellen für einen automatischen Datenaustausch zwischen der Alarm-generierenden Umgebung, der Rettungsleitstelle, dem Notdienst, der Notaufnahme im Krankenhaus sowie den Behandlungsdaten über die Sektorengrenzen hinweg, wobei Sie domänenspezifische Standards verwenden und die Vorgaben der Europäischen Datenschutzgrundverordnung erfüllen. Sie arbeiten an der Implementierung und dem Projektbetrieb von A&EI-Systemen mit und entwickeln mobile Eingabegeräte und mHealth-Applikationen. Sie konzeptionieren erfolgreiche Anträge für weiterführende Forschungsprojekte, deren Zwischenergebnisse Sie publizieren und in die interdisziplinäre Lehre integrieren. Sie leiten Auszubildende zum Fachinformatiker Anwendungsentwicklung sowie zum Mathematisch-technischen Softwareentwickler alle Lehrjahre an.

Ihre Voraussetzungen: Sie haben ein abgeschlossenes Master-Studium in Informatik/Medizinischer Informatik o.ä. mit überdurchschnittlichem Ergebnis und Kenntnisse in möglichst mehreren der folgenden Bereiche: elektronische Patientenakte, medizinische Terminologien und Standards, Informationssysteme im Gesundheitswesen, Informationstechnologien für klinische Register, Modellierung von Domänenmodellen und Datenbanksystemen, praxisorientierte Programmierexpertise in Java, kollaborative Softwareentwicklung, DevOps-Expertise, fließendes Englisch in Wort und Schrift.

Wir bieten: Das PLRI setzt auf interdisziplinäre Forschungsteams in flachen Hierarchien. Sie werden von Anfang an dieses neue Forschungsthema mitgestalten können. Die Forschungsergebnisse werden am PLRI immer zeitnach der wissenschaftlichen fachwelt kommuniziert. Ihre Einstellung auf eine Landesstelle der TU Braunschweig ist zunächst auf 2 Jahre befristet. Nach erfolgreicher Qualifizierungsphase ist Ihre Weiterbeschäftigung bis zur Promotion oder Habilitation gesichert. Der Arbeitsort ist Braunschweig. Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe 13 TV-L. Die Stelle ist grundsätzlich teilzeitgeeignet. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Der Nachweis ist beizufügen. Die Bewerbungen von Menschen aller Nationen sind willkommen. Die TU Braunschweig strebt in allen Bereichen und Positionen an, eine Unterrepräsentanz i.S. des Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetzes (NGG) abzubauen. Daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht. Die TU Braunschweig arbeitet basierend auf dem NGG an der Erfüllung des Gleichstellungsauftrages.

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an:

PLRI, Prof. Dr. T. Deserno, Mühlenpfordtstr. 23, 38106 Braunschweig

Thomas.Deserno@plri.de, Tel. 0531 / 391 2130

